

Erfüllung im Beruf?

Beitrag von „sindbad75“ vom 4. Mai 2010 09:21

Ich kann dich so gut verstehen! Ich bin seit Nov. wieder zu Hause (erst BV, jetzt MuSchu) und habe das Gefühl, dass ich am liebsten gar nicht mehr zur Schule gehen würde!

Seitdem ich Mama bin (meine Tochter ist 2,5) haben sich meine Prioritäten total verschoben.

Ich bin immer gerne zur Schule gegangen, denke auch, dass ich ein Händchen dafür habe, aber früher hat es sich anders angefühlt.

Ich habe mit KollegInnen tagelang zusammen gehockt, um tolle Unterrichtsreihen zu entwickeln! Ich habe mich in meiner Schule voll eingebracht, um qualitativ hochwertig zu arbeiten!

Mit Kind habe ich dann immer noch zuverlässig gearbeitet, aber es hatte einen anderen Stellenwert für mich!

Mein Kind wurde mir wichtiger, als meine Schulkinder. Und meine Interessen als "Eltern" erschienen mir wichtiger als manche "Pillepalle-Probleme" meiner Schülerinnen-Eltern. Manchmal habe ich mich deshalb schlecht gefühlt. Aber meistens nicht.

Nun genieße ich es, zum zweiten Mal Mama zu werden und warte mal ab, mit wie vielen Stunden und wie viel Elan ich in 1 bis 2 Jahren wieder zur Schule gehe!

Wenn das liebe Geld nicht wäre, würde ich wahrsch. länger zu Hause bleiben. Aber da mein Mann als Schulleiter einer Mini-Schule momentan nur A12 Z bekommt, werde ich wohl bald wieder gehen müssen...